

	1963	1964	./.	Unterschr. + Überschr.
10.1.3. Entgleisungen:				
Anzahl	638	376	./.	262
Zahl der Verunglückten	5	1	./.	4
Sachschaden in TMDN	21,0	12,1	./.	8,9
10.1.4. Verunglückte Personen:				
Anzahl insgesamt	926	923	./.	3
davon tödlich	7	5	./.	2
10.1.5. Sachschaden:				
Gesamtsumme in TMDN	292,4	155,9	-	136,5
davon durch uns verschuldet	183,0	45,8	-	137,2
10.2. Kraftomnibus und Obus				
10.2.1. Zusammenstöße:				
Anzahl	300	230	-	70
davon durch uns verschuldet	158	93	-	65
Zahl der Verunglückten	2	20	+	18
davon durch uns verschuldet	-	2	+	2
Sachschaden in TMDN	35,4	37,6	+	2,2
davon durch uns verschuldet	26,4	6,4	-	20,0
10.2.2. Verkehrsunfälle:				
Anzahl	234	218	-	16
davon durch uns verschuldet	66	41	-	25
Zahl der Verunglückten	244	223	-	21
davon durch uns verschuldet	71	44	-	27
Sachschaden in MDN	62,-	-	-	62,-
davon durch uns verschuldet	33,-	-	-	33,-
10.2.3. Verunglückte Personen:				
Anzahl	246	243	-	3
darunter tödlich	-	-	-	-
10.2.4. Sachschaden:				
Gesamtsumme in TMDN	35,4	37,6	+	2,2
davon durch uns verschuldet	26,4	6,4	-	20,0

Die Zusammenstöße im Schienenverkehr sind in den letzten drei Jahren leicht absinkend, im Kraftfahrzeugverkehr langsam ansteigend. Der Anteil unseres Verschuldens bei den Zusammenstößen im Schienenverkehr beträgt 21,6 %, im Kraftfahrzeugverkehr 40,0 %. Die Summendes Sachschadens sind in beiden Abteilungen steigend.

Mängel an Türen und Fenstern sind die häufigsten Ursachen bei Verkehrsunfällen. Die Unfälle durch Einklemmen in Wagentüren sind von Jahr zu Jahr gestiegen.